

Verband Deutscher **Sinti und Roma** Landesverband Bayern e.V.

Nordring 98a Telefon: 0911 – 9928793
90409 Nürnberg E-Mail: sinti.bayern@nefkom.net

Der Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Bayern e.V. ist der Interessensverband der in Bayern lebenden nationalen Minderheit der Sinti und Roma.

Neben der Bürgerrechts- und der Gedenkstättenarbeit bilden die **Soziale Beratung und die Bildungsarbeit** die Tätigkeitsschwerpunkte des 1988 in Nürnberg gegründeten Landesverbands. Seit dem Jahr 2018 regelt ein zwischen der bayerischen Staatsregierung und dem bayerischen Landesverband der deutschen Sinti und Roma abgeschlossener Staatsvertrag die künftige Zusammenarbeit.

Bildungsprojekt »Regionale Bildungsberatung für Sinti und Roma in Bayern«

Das von der Stiftung EVZ geförderte Bildungsprojekt »Regionale Bildungsberatung für Sinti und Roma in Bayern« wird in Kooperation mit dem Regionalverband Deutscher Sinti & Roma Schwaben e.V. und dem Sinti Kultur und Bildungsverein Ingolstadt e.V. durchgeführt.

Ziel des Projekts ist die Durchführung von niedrigschwelliger Bildungsberatung von und für Sinti und Roma in Bayern.

Das Projekt wird von der Stiftung »Erinnerung, Verantwortung und Zukunft« (EVZ) gefördert und orientiert sich an den »Empfehlungen zur gleichberechtigten Bildungsteilhabe von Sinti und Roma in Deutschland«. Hrsg. von der Stiftung »Erinnerung, Verantwortung und Zukunft« (EVZ) Berlin 2016.

evz STIFTUNG
ERINNERUNG
VERANTWORTUNG
ZUKUNFT

bibe BILDUNGSBERATUNG

Verband Deutscher Sinti und Roma
Landesverband Bayern e.V.

Bildungsberatung von und für Sinti und Roma



Sinti und Roma sind nach wie vor von **Bildungsbenachteiligung** betroffen. Die Erfahrungen der Verfolgung und der Ausgrenzung in der Zeit des Nationalsozialismus und der Nachkriegsgesellschaft wirken sich bis in die Gegenwart aus. Zugleich beeinflussen auch aktuelle Formen von Diskriminierung den Bildungserfolg negativ.

Bildungsberatung von und für Sinti und Roma ist niedrigschwellig angelegt und ergänzt bedarfsorientiert die allgemeine Förderung.

Die Unterstützung richtet sich auf den **individuellen Bedarf** und berücksichtigt die unterschiedlichen Lebenslagen von deutschen Sinti und Roma und von Roma aus Einwandererfamilien.

Die Beratungsangebote richten sich auch an **Schulen und Bildungsträger**. Zur Verbesserung des Bildungszugangs für Sinti und Roma wird eine Vernetzung und Zusammenarbeit mit **Bildungsinstitutionen** angestrebt.

Das **Ziel der gleichberechtigten Bildungsteilhabe** wird durch die Vermittlung fundierten Wissens und durch eine diskriminierungssensible und wertschätzende Haltung gestärkt.

Vgl.: »Gemeinsam für eine bessere Bildung. Empfehlungen zur gleichberechtigten Bildungsteilhabe von Sinti und Roma in Deutschland.« Hrsg. (2016): Stiftung »Erinnerung, Verantwortung und Zukunft« (EVZ) - Weblink: www.stiftung-evz.de/bildungsempfehlungen



Beratung für Schulen und Bildungsträger

- Information und Beratung zur **Bildungssituation** von Sinti und Roma in Deutschland
- Vorträge und Workshops zur Vermittlung von **Fachwissen**
- Beratung und Vermittlung in **Konfliktsituationen**
- **Vernetzung und Kooperation** mit Schulen und Bildungsträgern



Beratung für Sinti und Roma

- Förderung von **Motivation** und **Selbstbewusstsein**
- Beratung und Hilfestellung zum Erreichen des **Schulabschlusses**
- Unterstützung bei der **Berufsorientierung**
- Vermittlung in bestehende schulische und berufsbezogene **Unterstützungsangebote**
- Beratung und Begleitung bei **behördlichen Angelegenheiten**